



Schutz- und Hygienekonzept für den angepassten Betrieb der Kindersportschule des TSV Freudenstadt

Die Kindersportschule des TSV Freudenstadt verpflichtet sich zum Schutz der Teilnehmenden und Mitarbeitenden vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus zu folgenden Infektionsschutzgrundsätzen und Hygieneregeln.



Verantwortlich für den Hygiene- und Infektionsschutz der Kindersportschule des TSV Freudenstadt

- Felix Käser-Funk
Telefon: 07441 529 1214, E-Mail: felix@freudenbloc.de
- Anastasia Kübler
Telefon: 01515 2543 545, E-Mail: anastasia.kuebler@googlemail.com
- Personen mit erkennbaren Atemwegs-Symptomen werden nach Hause geschickt um eine medizinische Abklärung durchzuführen.

1. Mund-Nasen-Bedeckung und persönliche Schutzausrüstung

Es besteht eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für die Wege zwischen Halleneingang und Sporthalle, sowie zwischen Halle und Hallenausgang, also in den schmalen Fluren der David-Fahrner-Halle. Hier gilt eine Maskenpflicht für Kinder UND Erwachsene. Zusätzlich gilt in der Kindersportschule eine dauerhafte Maskenpflicht für alle Erwachsenen bzw. alle TrainerInnen.

Der Mindestabstands von 1,5 Metern ist vor und nach der eigentlichen Sportstunde wieder überall einzuhalten.

2. Handlungsanweisung für Verdachtsfälle

Bei Verdachtsfällen werden betroffene Personen nach Hause geschickt, oder aufgefordert, zu Hause zu bleiben und und medizinische Abklärung in Anspruch zu nehmen.

3. Handhygiene

- Am Eingang der David-Fahrner-Halle befindet sich Spender mit Hand-Desinfektionsmittel. Es wird darauf geachtet, dass sich alle Teilnehmenden der Sportstunde bei Betreten der Halle die Hände desinfizieren.
- Um eine regelmäßige Handhygiene durchzuführen wird an den Waschbecken der Toiletten stets ausreichend Seife zur Verfügung stehen. In Absprache mit der Stadt werden Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.
- Die Türen bleiben möglichst geöffnet um Handkontakt an Türklinken zu vermeiden

4. Steuerung des Personenverkehrs

- Die Teilnehmenden bilden keine Fahrgemeinschaften mit anderen Familien. Die Anreise zu Fuß oder mit dem Fahrrad wird empfohlen.
- Der Haupteingang zur Fahrnerhalle ist nur zu einem festgelegten Zeitfenster geöffnet.
- Die Teilnehmenden kommen in Sportkleidung.
- Eingang findet über den Haupteingang statt, Ausgang über den von der Stadt festgelegten Ausgang.
- Der Sportbetrieb wird zeitlich eingeschränkt durchgeführt. Beginn ist jeweils zur vollen Stunde, die Kurse enden immer __.45 Uhr. So ist gewährleistet, dass zwischen zwei Gruppen keine Begegnung stattfindet.
- Treffen und Austausch vor und nach den KiSS-Stunden sollten vermieden werden, bzw. unter Einhaltung der Distanzregeln stattfinden.
- Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 10 Personen begrenzt.
- Ein Abstand von 1,5 Metern ist möglichst einzuhalten, sofern dies der Übungsbetrieb zulässt.
- Die Geschäftsstelle ist vorerst nicht mehr für Beratungen geöffnet. Beratungen und Anmeldungen finden nur noch telefonisch oder per Mail statt.
- Es gibt nur feste Gruppen. JedeR TrainerIn ist einer festen Gruppe zugeordnet.
- JedeR TrainerIn darf maximal sechs verschiedene Gruppen innerhalb der KiSS betreuen.

5. Desinfektion der Sport- und Trainingsgeräte

- Benutzte Sportgeräte werden regelmäßig desinfiziert.
- Bei stationären Übungen auf einer Matte sollte ein Handtuch mitgebracht werden und über die Matte gelegt werden.

6. Pausen

Es gibt keine festen Pausen mehr. Pausen werden individuell durchgeführt.

7. Sanitärräume und Umkleiden

- Vor Sanitärräumen sind Striche auf dem Boden aufgebracht, die helfen den Mindestabstands von 1,5 Metern einzuhalten.
- Die regelmäßige Reinigung der Sportanlage und der Sanitäreinrichtungen ist durch die Stadt gewährleistet.
- Die Umkleieräume sind wieder geöffnet. Die Benutzung erfordert aber die Einhaltung eines Abstandes von 1,5 Metern und einer Höchstzahl von 9 Personen pro Umkleieraum. Die Kindersportschule empfiehlt daher, die Umkleiden nicht zu benutzen. Am besten man kommt in Sportkleidung, und lagert falls nötig eine Tasche in den Umkleidekabinen.

8. Unterweisung von TrainerInnen, Teilnehmenden und Eltern

- TrainerInnen, Teilnehmende und Eltern werden durch die KiSS über getroffenen Hygienemaßnahmen per SchoolFox und Homepage informiert.
- Kontaktdatenänderungen von Teilnehmenden sind sofort mitzuteilen um gegebenenfalls Infektionsketten nachverfolgen zu können.

9. Dokumentation

- Pro Trainingsstunde ist eine verantwortliche Person zu benennen, die für die Einhaltung der genannten Auflagen verantwortlich ist.
- Die Namen aller Trainingsteilnehmenden, auch der verantwortlichen Person, sind in jedem Einzelfall zu dokumentieren. Dies dient ausschließlich dem Zweck der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt, oder der Ortpolizeibehörde nach §16 und § 25 IfSG.

10. Sonstiges

- Die getroffenen Maßnahmen werden laufend geprüft und bei Erfordernis entsprechend angepasst.